

Ankündigung der Veranstaltung „Digitale Methoden für die Geisteswissenschaften“

Auch in diesem Semester bietet das Zentrum für Philologie und Digitalität (ZPD) in Kooperation mit dem Lehrstuhl für deutsche Philologie wieder das Blockseminar „Digitale Methoden für die Geisteswissenschaften“ an.

Behandelt wird ein großes Spektrum digitaler Methoden, die für die Geisteswissenschaften relevant sind. Im WS 2023/24 stehen folgende konkrete Schwerpunkte auf dem Programm: Als fortlaufender Prozess strukturiert, wird zuerst auf Digitalisaten Text erkannt, der dann in XML- und einfache Textdateien exportiert wird. Diese Dateien werden anschließend mittels frei verfügbarer Tools analysiert. Zudem erfolgt eine kurze Einführung in die Beschreibung solcher Datenpakete und in die Vergabe von Metadaten. Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine Fragestunde, in der die Studierenden ihre eigenen konkreten Anwendungsfälle einbringen können.

Der Fokus liegt dabei auf der praktischen Anwendung von kostenfrei nutzbaren Tools, damit Studierende diese möglichst direkt in ihren Studienalltag und Forschung einbinden und von deren Vorteilen profitieren können.

Die Veranstaltung ist im Blockformat organisiert und wird an vier Terminen (10./11./12./13.10.2023) jeweils von 13-17h im neu errichteten ZPD-Forschungsbau auf dem Campus Hubland-Nord stattfinden.

Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt über WueStudy (<https://go.uniwue.de/digitale-methoden>, Veranstaltungsnummer: 04061130), zusätzliche Materialien werden über WueCampus zur Verfügung gestellt.

Die Übung kann im Master Germanistik im Bereich „Übung Forschung“ und im Master MFN im Praxismodul eingebracht werden. Lehramtsstudierende können ECTS im Freien Bereich LA erwerben, BA-Studierende im Bereich FSQ oder ASQ. Die hierfür vorgesehenen Module finden Sie im WueCampus-Raum. Wenn Sie die Übung für ein anderes Modul einbringen wollen, wenden Sie sich bitte an Dr. Stefan Tomasek (stefan.tomasek@germanistik.uni-wuerzburg.de)

Weiterhin kann die Übung im Praxismodul des Zusatzzertifikats „Digitale Kompetenz“ (<https://www.neuphil.uni-wuerzburg.de/zusatzzertifikate/digitale-kompetenz-in-den-geisteswissenschaften>) angerechnet werden. Ansprechpartnerin ist Dr. Ninja Schulz (ninja.schulz@uni-wuerzburg.de)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!